

# Benefizkonzert bietet Blasmusik in allen Facetten

Landespolizeiorchester Hessen im September zu Gast in der Orangerie / Zugunsten der Hessischen Feuerwehrstiftung

**FULDA (jo/fd).** Feuerwehrmusik und Polizeiorchester Hand in Hand – und das Ganze für den guten Zweck: Am 14. September um 19.30 Uhr findet in der Orangerie in Fulda ein Benefizkonzert zu Gunsten der Hessischen Feuerwehrstiftung mit dem Landespolizeiorchester Hessen und dem Orchester der Freiwilligen Feuerwehr Dirlos statt.

Das 1954 gegründete Landes-Polizeiorchester ist das einzige professionelle Blasorchester der hessischen Polizei und des Landes Hessen.

Das Landes-Polizeiorchester besteht momentan aus 24 Musikerinnen und Musikern mit abgeschlossenem Musikstudium, deren instrumentale Vielseitigkeit sich auch in den umfangreichen Besetzungsmöglichkeiten widerspiegelt. Neben dem großen Blasorchester, einer Big Band und einer Combo stehen auch verschiedene Kammermusikbesetzungen, sowie eine volkstümliche Besetzung zur Verfügung. Die musikalische Leitung liegt seit dem Jahr 2017 in den Händen

von Laszlo Szabo. Das Repertoire des Orchesters umfasst die musikalische Bandbreite eines sinfonischen Blasorchesters. Neben originalen Kompositionen für Blasorchester und Märsche spielt das Orchester auch Bearbeitungen von Ouvertüren, Opernmelodien, sowie Querschnitte aus Werken der Film-, Musical- und Unterhaltungsmusik.

Das Benefizkonzert wird gemeinsam mit dem Orchester der Freiwilligen Feuerwehr Dirlos gestaltet. Das Orchester wurde im Jahr 1954 von damals 13 musikinteressierten Freunden gegründet. Bereits wenige Jahre nach der Gründung war die damalige Feuerwehrkapelle Dirlos nicht mehr aus dem musikalischen Leben in Dirlos wegzudenken, und es begann eine jahrzehntelange – bis heute andauernde – stetige Aufwärtsentwicklung. Heute spannt sich der musikalische Bogen des Orchesters von der sinfonischen und traditionellen Blasmusik über Musicalmelodien, Filmmusik, Rock und Pop, Swing, Jazz und Latin bis hin zu sakraler Musikliteratur und klassischen



Das Landes-Polizeiorchester Hessen spielt zusammen mit dem Orchester der Freiwilligen Feuerwehr Dirlos.  
Foto: Landespolizeiorchester Hessen

Transkriptionen. Das Orchester der FF Dirlos e.V. wird seit Dezember 2017 von dem Dirigenten René Wil-

helm geleitet.

Das Benefizkonzert in der Orangerie wird unterstützt von der Stadt Fulda, der Feu-

erwehr Fulda und dem Kreisfeuerwehrverband des Landkreises Fulda. Der Ertrag des Konzerts kommt

vollständig der Arbeit der Hessischen Feuerwehrstiftung zu Gute. Diese wurde im Jahr 2014 als Stiftung des Landesfeuerwehrverbandes Hessen für die Unterstützung des Brand- und Katastrophenschutzes aller hessischen Feuerwehren, der Freiwilligen Feuerwehren, der Berufsfeuerwehren, der Werksfeuerwehren und der Jugendarbeit gegründet. Die Aufgaben der Stiftung bestehen unter anderem aus der schnellen und unbürokratischen Unterstützung von Feuerwehrangehörigen in besonderen Notlagen, die nicht anderweitig gedeckt sind; der Förderung der Nachwuchsarbeit; der Förderung der Unfallverhütung sowie der Förderung von Forschungs- und Entwicklungsaufgaben, insbesondere auch in der Zusammenarbeit mit hessischen Hochschulen zur Weiterentwicklung des öffentlichen und privaten Brandschutzes.

Tickets für das Benefizkonzert am 14. September gibt es entweder im Vorverkauf über die Fuldaer Zeitung (12 Euro, 10 Euro ermäßigt) oder an der Abendkasse (14 Euro).

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Bekanntmachung

Das Mitglied des Ortsbeirates Maberzell, Herr Rasmus Krack, ist verstorben.

Gemäß § 34 Abs. 1 Satz 1 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618) rückt auf die Stelle der/die nächste noch nicht berufene Bewerber/in des Wahlvorschlags der Christlichen Demokratischen Union Deutschlands (CDU), Herr Stefan Kolb, Am Berg 5, 36041 Fulda-Maberzell.

Das Nachrücken wird gem. § 34 Abs. 3 des Kommunalwahlgesetzes festgestellt und bekannt gemacht.

Gegen die Feststellung sind die Rechtsmittel der §§ 25–27 des genannten Gesetzes gegeben.

Fulda, den 19.07.2018 Der Oberbürgermeister als Wahlleiter  
gez. Dr. Heiko Wingenfeld

### Amtliche Mitteilung

#### 1) Wirtschaftsplan

##### (Haushaltssatzung)

#### des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg für das Wirtschaftsjahr 2018

Aufgrund des § 7 der Satzung des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg vom 16. Dezember 1977 in Verbindung mit § 18 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) vom 16.12.1969 (GVBl. I S. 307) in der zurzeit geltenden Fassung und dem § 15 des Eigenbetriebesgesetzes (EBG) vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.05.2005 (GVBl. I S. 218), hat die Verbandsversammlung am 25.04.2018 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 beschlossen:

#### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 wird im Erfolgsplan

in der Einnahme (Ertrag) auf	1.602.566,00 EUR
in der Ausgabe (Aufwand) auf	1.602.566,00 EUR

im Vermögensplan

in der Einnahme auf	1.267.784,00 EUR
in der Ausgabe auf	1.267.784,00 EUR

festgesetzt.

#### § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2018 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 600.000,00 EUR festgesetzt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

#### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2018 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 250.000,00 EUR festgesetzt.

#### § 5

Eine Verbandsumlage wird nicht erhoben.

### § 6

Es gilt der von der Verbandsversammlung am 25.04.2018 beschlossene Stellenplan.

Künzell, den 25.04.2018 Zweckverband  
Gruppenwasserwerk Florenberg  
gez. Zentgraf, Verbandsvorsitzender

#### 2.) Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes (Haushaltssatzung)

Der vorstehende Wirtschaftsplan (Haushaltssatzung) des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg für das Wirtschaftsjahr 2018 wird gemäß den Bestimmungen der Satzung des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg in der z. Zt. geltenden Fassung hiermit öffentlich bekannt gemacht.

#### 3.) Genehmigung zur Aufnahme von Krediten

3.1 Der Landrat des Landkreises Fulda als Behörde der Landesverwaltung hat am 10.07.2018 die Genehmigung zur Aufnahme der in § 2 und 4 des Wirtschaftsplanes des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg für das Haushaltsjahr 2018 vorgesehenen Kredit zur Finanzierung von Investitionen in Höhe von

**600.000,- Euro**

(in Worten: „sechshunderttausend Euro“)

und vorgesehenen Kassenkredite in Höhe von

**250.000,- Euro**

(in Worten: „zweihundertfünfzigtausend Euro“)

gemäß § 105 Abs. 2 Hessische Gemeindeverordnung (HGO) i. V. m. § 18 Abs. 1 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) erteilt.

4.) Der vorstehende Wirtschaftsplan (Haushaltssatzung) liegt zur Einsichtnahme von

**Montag, den 13.08.2018, bis einschließlich Dienstag, den 21.08.2018,**

im Rathaus Künzell, Unterer Ortsweg 23, 36093 Künzell, Zimmer-Nr. 220, während der Dienststunden öffentlich aus.

Künzell, den 01.08.2018 Zweckverband  
Gruppenwasserwerk Florenberg  
gez. Zentgraf, Verbandsvorsitzender

#### Ortsbeiratssitzung

Donnerstag, 09.08.2018, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Istergiesel, Sitzung des Ortsbeirates Istergiesel.

#### Tagesordnung

- Bericht des Ortsvorstehers
- Informationen zu geplanten Änderungen im Feuerwehrwesen
- Informationen zum Sachstand „Ausbau Gieseltal-Radweg“
- Anträge und Anfragen

Wolfgang Bilz, Ortsvorsteher

#### Ortsbeiratssitzung

Donnerstag, 16. August 2018, 19:30 Uhr, Bürgerhaus Besges, Sitzung des Ortsbeirates Besges.

### Tagesordnung

- Bericht des Ortsvorstehers
- Lärmemission durch die Fa. Milupa
- Einziehung Wegeparzelle Flur 1, Flurst. 49
- Nahverkehrsplan der Stadt Fulda
- Info Ernteweg – Abgrenzung zum IPW
- Info Ortseingangstafel
- Anträge und Anfragen

Wolfgang Wald, Ortsvorsteher

Am

**Donnerstag, 16.08.2018, 18:00 Uhr,**

findet eine Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstentzimmer) des Stadtschlusses statt.

### Tagesordnung

- Bebauungsplan der Stadt Fulda, Stadtteil Haimbach, Nr. 8, „zwischen Merkurstraße und Fuchsstraße“. – Beschluss über die Ergebnisse der erneuten Offenlage gemäß § 3 (2) und § 4 (2) BauGB – Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
- Aus- und Umbau der L 3418 (Heidelsteinstraße) zwischen Kreuzbergstraße und Brücke über die B 27 – Vorstellung der Planung
- Führung von Gesprächen mit Bahnverantwortlichen zu einer Optimierung der Parksituation hinter dem Bahnhof – Haushaltsantrag Nr. 75/2017 der FDP-Fraktion vom 06.11.2017
- Anhebung des Wegeniveaus des Fuß- und Radweges durch die Fuldaue – Antrag Nr. 93/2018 der SPD-Fraktion vom 15.04.2018
- Aufpflasterung nördlich des Paulustors – Antrag Nr. 103/2018 der ehem. REP-Fraktion vom 05.06.2018

Fulda, 2. August 2018

Der Vorsitzende:  
(Dr. Albert Post)

**Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3**  
Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4–6, 36037 Fulda, Telefon (06 61) 102-11 15, Telefax (0661) 102-2117 schreibt die Erneuerung der Lichtsignalanlagentechnik für die K 11 Leipziger/Amand-Ney-Str. und die K 24 Königstr./Robert-Kircher-Str. aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/2023 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

**Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3 EU**  
Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4–6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-11 15, Telefax (0661) 102-21 17 schreibt Abbrucharbeiten für den Neubau der Leitstelle der Hauptfeuerwehrwache in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/2028 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

**Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3**  
Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 46, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-11 15, Telefax (0661) 102-21 17 schreibt die Sanierung der Brücke über die B 27 zwischen Pappel- und Feldmannweg aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/2027 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.